

## News-Archiv 2008

### Mars-Ausstellung des DLR an der Freien Universität Berlin

22. Februar 2008

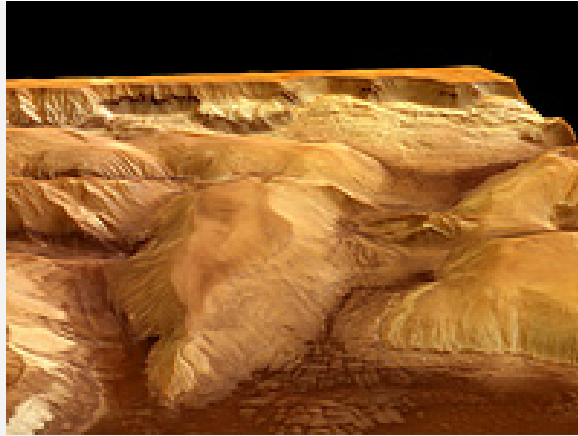


3D-Bilder vom Mars in Großformat und höchster Auflösung

Vom 26. Februar bis zum 22. Mai 2008 präsentieren das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) und die Freie Universität Berlin (FUB) "Das neue Bild vom Nachbarn Mars". Die Ausstellung in der Freien Universität Berlin zeigt faszinierende 3D-Bilder vom Mars in Großformat und höchster Auflösung, die von der deutschen High Resolution Stereo Camera (HRSC) an Bord der europäischen Raumsonde Mars Express aufgenommen wurden. Zudem sind vielfältige Informationen über den Mars, seine Monde und die Erforschung des Roten Planeten verfügbar. Das DLR zeigt die Ausstellung in Zusammenarbeit mit dem Institut für Geologische Wissenschaften (Fachrichtung Planetologie und Fernerkundung) an der FUB.

#### Faszinierende 3D-Bilder vom Mars in Farbe

Mars Express ist eine Mission der europäischen Weltraumorganisation ESA und ist Europas erste eigenständig durchgeführte Mission zu einem anderen Planeten. Seit Weihnachten 2003 umrundet der Mars Express-Orbiter den äußeren Nachbarplaneten der Erde, um neue Erkenntnisse über seine Geologie, Mineralogie und Atmosphäre zu gewinnen. Die Hauptziele der Mission sind die Suche nach Spuren von Wasser, das in der Frühzeit des Mars in großen Mengen über seine Oberfläche geflossen sein muss, und die globale Kartierung des Planeten hinsichtlich seiner Topographie und Mineralogie. Hier sind Forscher des DLR, der Freien Universität Berlin sowie von anderen wissenschaftlichen Einrichtungen in Deutschland maßgeblich beteiligt.



Die Ausstellung zeigt die beeindruckenden Landschaften auf dem Mars

Das DLR und die Freie Universität Berlin präsentieren in der Ausstellung großformatige 3D-Bilder und wissenschaftlichen Erkenntnisse von Mars Express. An Bord der Sonde befindet sich neben anderen Forschungsinstrumenten die deutsche Hochleistungskamera HRSC. Die "High Resolution Stereo Camera" ist das erste Aufnahmesystem, das eine Planetenoberfläche gleichzeitig in hoher Auflösung, in Farbe und dreidimensional abbilden kann. Das Kameraexperiment HRSC auf der europäischen Marssonde wird vom Chef-Wissenschaftler (Principal Investigator) Prof. Gerhard Neukum von der Freien Universität Berlin, der auch die technische Konzeption der hochauflösenden Stereokamera entworfen hatte, geleitet. Das HRSC-Wissenschaftsteam besteht aus 45 Wissenschaftlern, den Co-Investigatoren aus 32 Institutionen und zehn Nationen.

In der Ausstellung erwartet den Besucher nicht weniger als das "Neue Bild vom Nachbarn Mars":

- Faszinierende 3D-Bilder in Großformat und nie da gewesener Auflösung, fotografiert mit der vom DLR betriebenen Hochleistungskamera HRSC
- Neueste wissenschaftliche Erkenntnisse, die unser Bild vom Mars plastischer als je zuvor werden lassen
- Informationen rund um den Mars und seine Monde Phobos und Deimos
- Die Geschichte der Marserkundung
- Beschreibung der Mission Mars Express der Europäischen Weltraumorganisation ESA
- Filme und digitale Bilder vom Mars mit vielfältigen Hintergrundinformationen
- Visionen und Ausblicke der Marsforschung



Großformatige Marsbilder für kleine Weltraumforscher

Die Ausstellung wurde gemeinsam vom Experiment-Team des DLR in Berlin unter Leitung von Professor Ralf Jaumann und Professor Gerhard Neukum, dem Leiter des HRSC-Wissenschaftsteams an der FU Berlin, konzipiert und inhaltlich gestaltet. Die gezeigten Bilder hat das DLR-Institut für Planetenforschung in Zusammenarbeit mit dem Institut für Geologische Wissenschaften der FU Berlin erstellt. Die Ausstellung ist eine Initiative der Raumfahrt-Agentur des DLR und wurde bereits von mehr als einer halben Million Besuchern in Deutschland, bei den Vereinten Nationen in Österreich und New York, in Japan und den Vereinigten Staaten gesehen.

---

**Öffnungszeiten:** Montag bis Freitag von 8 bis 17 Uhr

---

<b>Gruppen</b>	Bitte vorher anmelden unter: Tel: 0 30 - 838 70-555 (Institut für Geologische Wissenschaften der FU Berlin, Frau Balthasar)
<b>Ort:</b>	Freie Universität Berlin, Foyer, Königin-Luise-Straße 12-16 (Dahlem), 14195 Berlin
<b>Eintritt:</b>	Der Eintritt ist frei.

---

#### **Contact**

##### **Dr. Niklas Reinke**

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)  
Kommunikation

Tel: +49 228 447-394

Mobil: +49 174 1955114

Fax: +49 228 447-386

E-Mail: Niklas.Reinke@dlr.de

##### **Heike Balthasar**

Institut für Geologische Wissenschaften, Freie Universität Berlin

Tel: +49 30 838 70-555

Fax: +49 30 838 70-723

E-Mail: heike.balthasar@fu-berlin.de

---

*Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.*